

Parlamentarischer Vorstoss

- Motion
 Postulat
 Interpellation mündlich
 Interpellation schriftlich

Eingereicht von
FDP/JFSG Fraktion

Attraktive Arbeitsplätze – nutzt die Stadt das vorhandene Potenzial?

In der Stadt St.Gallen sind über 100 Bildungsinstitutionen angesiedelt, darunter die Universität St.Gallen (HSG), die Ostschweizer Fachhochschule OST sowie die Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG). Damit besteht die Chance, Unternehmen anzuziehen, welche attraktive Arbeitsplätze anbieten haben. Auch im Bericht über die regionalen Effekte der HSG wird nicht nur auf die finanzielle Wertschöpfung, sondern auch auf die Bedeutung qualifizierter Absolventinnen und Absolventen der Bildungsinstitutionen verwiesen. Dennoch verlassen vier Fünftel der Studierenden nach dem Studium die Region, rund 60 Prozent finden Arbeit in Zürich. Nur ein Zehntel bleibt im Kanton St.Gallen wohnhaft – ein Wert, der sich seit 2007 kaum verändert hat.¹ Offensichtlich fehlen regionale Ausschreibungsplattformen, welche attraktive regionale Arbeitsplätze mit ambitionierten Absolventinnen und Absolventen verbinden und somit längerfristig dazu beitragen, dass St.Gallen als interessanter Arbeitsort wahrgenommen wird.²

Angesichts dieser für die Stadt St.Gallen unbefriedigenden Situation bitten wir den Stadtrat, über folgende Fragen Bericht zu erstatten:

1. Teilt der Stadtrat die Ansicht, dass in St.Gallen angesichts der vielfältigen Bildungsinstitutionen zu wenig attraktive Arbeitsplätze für hochqualifizierte Absolventinnen und Absolventen angeboten werden?
2. Sieht der Stadtrat eine Möglichkeit, mit dem Angebot an qualifizierten Arbeitnehmenden einen Anreiz zu schaffen, in der Stadt vermehrt Unternehmen anzusiedeln, welche auf entsprechende Mitarbeitende angewiesen sind?
3. Wäre es aus Sicht des Stadtrates zielführend, eine Plattform für die Absolventinnen und Absolventen zu initiieren, damit sie nicht in andere Regionen abgeworben werden?
4. Welche anderen Möglichkeiten zieht der Stadtrat in Betracht, um das Potenzial unserer Bildungsinstitutionen abzuschöpfen?

02.05.2023



¹ <https://www.tagblatt.ch/ostschweiz/ressort-ostschweiz/universitaet-stgallen-hsg-bringt-dem-kanton-277-millionen-franken-oder-das-fuenffache-seines-standortbeitrag-ein-ld.2141703>

² <https://wissenschaftsverbund.medium.com/das-ist-eine-riesenchance-f396f975a5ec>

Unterschriften Parlamentarischer Vorstoss

Name, Vorname	Partei	Unterschrift	Name, Vorname	Partei	Unterschrift
Akeret Alexandra	SP		Kobler Liliane	FDP	
Angehrn Evelyne	SP		Königer Doris	SP	
Angehrn Patrik	die Mitte		Kühne Werner	FDP	
Balok Chompel	SP		Kuratli Donat	SVP	
Baur Marcel	glp		Lemmenmeier Eva	SP	
Bechtiger Roger M.	die Mitte		Liechti Ivo	die Mitte	
Bertoldo Daniel	EVP		Mauchle Arnold	Grüne	
Betschart Yves	jglp		Meyer Veronika R.	Grüne	
Bodenmann Marlene	SP		Mitrovic Vica	SP	
Brunner Jürg	SVP		Neuweiler René	SVP	
Bünter Sarah	die Mitte		Niederhauser Nadine	glp	
Crottogini Eva	SP		Olibet Peter	SP	
Diem Melanie	glp		Rizvi Miriam	JUSO	
Dörig Maja	SP		Ronzani Manuela	SVP	
Dudli Andreas	FDP		Rotach Marcel	FDP	
Eberhard Gabriela	SP		Rütsche Beat	die Mitte	
Fässler Magdalena	glp		Saxer Corina	FDP	
Federer Cornelia	Grüne		Schimke Karl	FDP	
Garobbio-Campi Nadia	FDP		Schmid Angelica	SP	
Gasser-Beck Jacqueline	glp		Schmid Rebekka	J Grüne	
Giger Thomas	SVP		Schönbächler Philipp	glp	
Granitzer Esther	SVP		Schürch Marlène	SP	
Hälg Konstantin	JF		Stähelin Louis	die Mitte	
Heeb Jenny	SP		Sutter Flavia	FDP	
Herzog Mischa	Grüne		Thurairajah Jeyakumar	Grüne	
Hobi Andreas	Grüne		Wäspe Remo	SVP	
Hornstein Andrea	PFG		Weibel Lara	SP	
Huber Christian	Grüne		Wenger Lydia	SP	
Hufenus Gallus	SP		Wettach Christoph	glp	
Keller Felix	FDP		Winter-Dubs Karin	SVP	
Keller Stefan	FDP		Ziegler Antje	die Mitte	
Keller-Stadler Gisela	die Mitte				